

# Import und Export von Idrisi Images nach ArcGIS

Seit mehr als 3 Jahren existiert bereits für die ArcView 3.x Plattform die Extension AV2IDRISI, mit der ein einfacher Import von Idrisi Images nach ArcView bzw. ein Export von ArcView Rastern nach Idrisi möglich ist. Annähernd 4.000 Downloads und eine häufige User-Nachfrage nach einer Portierung auf die Plattform ArcGIS hat schließlich zur Entwicklung der hier vorgestellten Extension GRID2IDRISI geführt.

Es werden die Datentypen aller IDRISI Programmpakete unterstützt, d. h. die IDRISI-Versionen 1.0 bis 4.x, IDRISI für Windows 1.0 (img-Dateien) sowie die images files der Versionen IDRISI32 bzw. IDRISI Kilimanjaro (rst-Dateien). Im Gegensatz zu anderen Lösungen, bei denen ein Austausch zwischen beiden Programmen über den Umweg eines zusätzlichen Tiff-, ASCII oder Binärfiles möglich war, verwendet GRID2IDRISI die GRIDIO-Schnittstelle von ArcGIS und erlaubt eine direkte Konvertierung zwischen ArcGIS Rasterdateien und IDRISI image files.

Die Installation erfolgt analog zu einer üblichen Extension-Installation über

Tools-Menü (à Customize) in ArcGIS. Nach erfolgter Installation stehen in der „Developer Samples Category“ zwei neue Buttons zur Verfügung, die über Drag and Drop zur ArcMap Oberfläche hinzugefügt werden können (Abb. 1).

## Konvertierung von Grids zu IDRISI Rasterdateien

Mit der Betätigung des Buttons öffnet sich in ArcMap ein neues Dialogfenster (Abb. 2, links), das in einer DropDown-Liste die Namen aller Rasterlayer der aktuellen ArcMap Session enthält. Nach Auswahl der zu exportierenden Rasterlayer und Betätigen des OK-Buttons wird über einen Windows Standard-Dialog der Name des zu exportierenden Idrisi-Files festgelegt und der Export durchgeführt. Mittels einer Checkbox kann das Format der exportierten IDRISI Datei gesetzt werden.

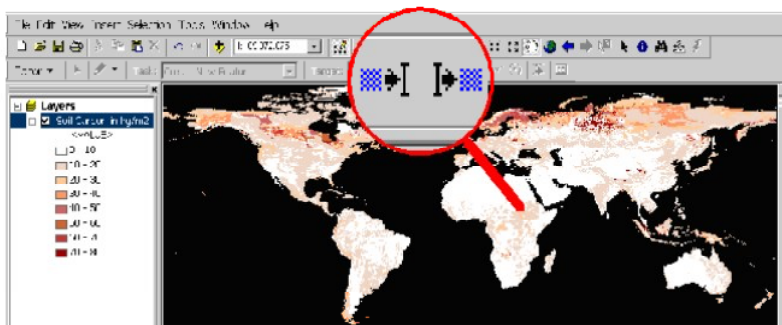
## Import von IDRISI Rasterdateien nach ArcMap

Die Auswahl des Buttons führt ebenfalls zum Öffnen eines Dialogfensters (Abb. 2). Über einen Dialog wird

das Idrisi-File unterstützt, werden images files, die sowohl im alten (img-Datei) als auch im neuen Format (rst-Datei) vorliegen können, ausgewählt. Das gewählte Idrisi-File wird direkt als ArcGIS Rasterdataset auf Harddisk geschrieben, wozu die Spezifizierung eines Rasterdateinamens benötigt wird. Dieser entspricht standardmäßig dem Namen des Idrisi-File, kann aber über einen ArcGIS GX Browser Dialog geändert werden. Nach erfolgter Konvertierung wird das erzeugte ArcGIS Raster der aktuellen ArcMap Session hinzugefügt.

Grid2Idrisi steht kostenlos zur Verfügung und kann über <http://arcscrips.ESRI.com/> heruntergeladen werden. ++

Technische Universität Darmstadt  
Institut für Angewandte Geowissenschaften  
Holger Schäuble  
Oswald Marinoni  
Schnittspahnstr. 9  
D-64287 Darmstadt  
Telefon +49 (0)6151-16-2771  
Telefax +49 (0)6151-16-6539  
holger.schaeuble@gmx.de  
marinoni@geo.tu-darmstadt.de  
<http://www.tu-darmstadt.de/fb/geo/>



Die nach der Installation neu hinzugefügten Buttons (Grid to Idrisi; Idrisi to Grid) im Schaltflächenmenü von ArcMap

Dialogfenster zur Konvertierung von Grids nach IDRISI bzw. von IDRISI nach ArcMap

